

4.3. Feedbackkultur (Selbstevaluation Lehrperson)

Inhaltsverzeichnis

- 1. Ziel**
- 2. Verantwortung**
- 3. Inhalt und Umsetzung**
 - 3.1 Organisation Individualfeedback**
 - 3.2 Kollegiale Unterrichtshospitation**
 - 3.3 Feedback von Erziehungsberechtigten**
 - 3.4 Feedback von Schülerinnen und Schülern**
 - 3.5 Auswertung Individualfeedback**

Anhang

- 4.3.1 Konzept Kollegiale Unterrichtshospitation
- 4.3.2 Gesuch Hospitation
- 4.3.3 Vertraulichkeits- und Zusammenarbeitsvereinbarung
- 4.3.4 Auswertung Hospitation
- 4.3.5 Auswertung Feedback von SchülerInnenfeedback
- 4.3.6 Auswertung Feedback von Erziehungsberechtigten

1. Ziel

Im KG und an der PS wird eine konstruktive Feedbackkultur aufgebaut. Sie ist Teil unseres Qualitätsmanagement.

Die „Feedback-Kultur“ legt Wert auf die innere Bereitschaft der beteiligten Personen, möglichst aussagekräftige Feedbacks einzuholen, aufzunehmen und als Lernchance zu nutzen.

Sie ermöglicht den Lehrpersonen, ihre Arbeit systematisch zu überprüfen und zu optimieren.

In Hospitationsgruppen gewähren sich die beteiligten Lehrpersonen gegenseitig Einblick in ihr Tun und sprechen sich offen und aufbauend über die Beobachtungen, die Erkenntnisse und die Entwicklungsmöglichkeiten aus.

Rückmeldungen von Schülerinnen und Schülern, der Erziehungsberechtigten sowie der Kolleginnen und Kollegen sollen die Lehrpersonen dabei unterstützen, die Qualität der eigenen Praxis zu reflektieren und laufend weiterzuentwickeln.

2. Verantwortung

Die Verantwortung für den Aufbau der Feedbackkultur liegt bei der Schulleitung und den Lehrpersonen.

3. Inhalt und Umsetzung

3.1 Organisation Individualfeedback

Jede Lehrperson entscheidet sich, für eine Arbeitsgruppe (Kollegiale Unterrichtshospitation, Elternfeedback, SchülerInnenfeedback). Die Gruppen treffen sich zweimal jährlich: anfangs Jahr zum Auswählen geeigneter Instrumente und Ende Schuljahr zum Erfahrungsaustausch. Die Befragungsinstrumente werden laufend überprüft und angepasst. Nach zwei Jahren wechselt die Lehrperson in eine andere Gruppe.

3.2 Kollegiale Unterrichtshospitation

s. Anhang Konzept Kollegiale Unterrichtshospitation

3.3 Feedback von Erziehungsberechtigten

Die Befragung der Erziehungsberechtigten erfolgt einmal jährlich. Folgende Feedback-Instrumente können eingesetzt werden:

- Fragebogen
- Umfrage am Elternabend
- Gesprächsleitfaden für Standortgespräch

3.4 Feedback von Schülerinnen und Schülern

Befragung der Schülerinnen und Schüler erfolgt einmal jährlich. Folgende Feedback-Instrumente können eingesetzt werden:

- Fragebogen
- Einzelgespräch
- Zeichnungen
- Stimmungsbilder

3.5 Auswertung Individualfeedback

Die LP wertet die Ergebnisse der Befragung aus. Sie informiert die Erziehungsberechtigten / die Schülerinnen über das Resultat der Befragung und die eingeleiteten Schritte in adäquater Form.
Ende SJ trifft sich die AG zum Erfahrungsaustausch.

Dieser Schulprogramm пункт wurde vom Schulrat an der Sitzung vom 16.12.2010 genehmigt.

Arlesheim, 16.12.2010

W. Seelig, Präsident

K. Pregger, Aktuarin